

FW-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: **OBR/1673/2013**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 12.08.2013

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Dr. Wolfgang Niessner, Fraktionsvorsitzender

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Allendorf	20.08.2013	Entscheidung

Betreff:
Einwerfen von Deckeln und Verschlüssen in Altglascontainer;
Antrag der FW-Fraktion vom 09.08.2013

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten zu prüfen, ob Verschlüsse und Deckel von Gläsern und Flaschen in die städtischen Altglascontainer mit eingeworfen werden können. Gegebenenfalls sollen die Bürger durch entsprechende Hinweise darauf aufmerksam gemacht werden.

Begründung:

Mittlerweile ist es Stand der Technik, dass Deckel und Flaschenverschlüsse bei der Weiterverarbeitung von Altglas automatisch getrennt und recycelt werden. Eine vorherige Trennung zwischen Glas und Verschluss, welche auch einen zusätzlichen Restmüll-Sammelbehälter am Aufstellort erforderlich macht, wäre daher nicht mehr erforderlich.

Vielen Bürgern ist diese Tatsache nicht bekannt. Daher findet man auf den Containern immer wieder Deckel, Korken und Verschlüsse von Flaschen, die von gutgemeinten Zeitgenossen dort unnötig und störend abgelegt werden.

In den Städten Trier und Dortmund hingegen werden die Bürger bereits darauf hingewiesen, dass Deckel und Verschlüsse in die Container eingeworfen werden dürfen.

Im Gegensatz dazu wird der industrielle Recyclingprozess jedoch durch das Einwerfen von Spezialgläsern (Keramik, Porzellan, Spiegel, Laborglas, Bleiglas, etc.) schon durch geringe Mengen massiv beeinträchtigt.

Hinweise

- A.R.T. – Zweckverband Abfallwirtschaft im Raum Trier: „**Verschlüsse dürfen in den Glascontainer**“, 06.04.2011 Auszug daraus: „Verschlüsse aus Metall, Kunststoff und Kork dürfen in die Glascontainer eingeworfen werden und stören im Gegensatz zu Keramik, Bleikristall oder feuerfesten Gläsern nicht bei der Glasschmelze“

- Entsorgung Dortmund GmbH, unter „**Altglascontainer**“, 2013

gez.

Dr. Wolfgang Niessner
Fraktionsvorsitzender